



Musica Baltica 7

(1796 – 1868)

Johann Valentin Meder

Motetten

Goldberg Baroque Ensemble
Andrzej Mikołaj Szadejko

222[®]
RECORDING

MDG 902 2192-6 (Hybrid-SACD)



LC06768

7 60623 21926 4

Glanz

Prachtvoll muss es zugegangen sein, wenn in Danzig der Rat neu gewählt wurde. An allen Orgeln der Marienkirche wurde musiziert, und der zuständige Kapellmeister hatte festliche mehrchörige Werke zu diesem Anlass abzuliefern. Andrzej Szadejko vermittelt mit seinem Goldberg Baroque Ensemble in einer spektakulären Ersteinstrumentierung einen faszinierenden Eindruck in diese barocke Praxis: Die Super Audio CD präsentiert Werke von Johann Valentin Meder, der bis 1698 Kapellmeister an St. Marien war, darunter bis zu dreichörige Motetten.

Vorreiter

Andernorts war die Mehrchörigkeit schon längst aus der Mode, doch in Meders Musik verbindet sich diese auf klangliche Opulenz angelegte und deshalb harmonisch meist schlichte Satzweise früherer Zeiten mit dem hochaktuellen konzertanten Stil des italienischen Barock. Das führt zu eigenwilligen, überaus reizvollen Resultaten. Und Meder war immer vorne mit dabei: Eine der ersten Opern in deutscher Sprache stammt aus seiner Feder.

Inszenierung

Auch in seinen Motetten kombiniert er geschickt Dialogisches mit Kommentierendem – besonders eindrucksvoll zu erleben in der Motette „Die höllische Schlange“. Und die beiden Chormotetten „Ach Herr, mich armen Sünder“ und „Meine Seele säufzt und stöhnet“ weisen in ihrer so fantasievollen wie abwechslungsreichen Strophenbehandlung schon weit in die spätbarocke Zukunft.

Pracht

Besonderes Highlight dieser aufwendigen Produktion: Für die dreichörigen Motetten kommt auch die große, erst kürzlich rekonstruierte spätbarocke Merten-Friese-Orgel auf dem Lettner der Danziger Trinitatiskirche zum Einsatz. Zusammen mit Pauken, Trompeten und Posaunen vervollständigt sie unter Einsatz des volltönenden

Pedalwerks das klangliche Dreieck mit den hochkarätig besetzten Vokalchören zur Rechten und zur Linken – ein aufregendes Klangfest, das natürlich am eindrucksvollsten in der dreidimensionalen Wiedergabe zu erleben ist.

Bereits erschienen:

Musica Baltica 6: Theophil Andreas Volckmar & Daniel Magnus Gronau
Andrzej Mikołaj Szadejko
St.-Trinitatis-Kirche in Danzig
MDG 906 2139-6 (Hybrid-SACD)

Musica Baltica 5: Goldberg: Cembalokonzerte d-Moll & Es-Dur
Alina Ratkowska, Cembalo
Goldberg Baroque Ensemble
MDG 901 2061-6 (Hybrid-SACD)

Musica Baltica 4
Johann Jeremias du Grain: Kantaten
Solisten
Goldberg Baroque Ensemble
Andrzej Szadejko
MDG 902 2060-6 (Hybrid-SACD)

Musica Baltica 3: Fr. W. Markull: Orgelwerke Vol. 2
Andrzej Szadejko, St. Nikolaikirche Stralsund
MDG 906 2048-6 (Hybrid-SACD)

Musica Baltica 2: Fr. W. Markull: Orgelwerke Vol. 1
Andrzej Szadejko, St. Nikolaikirche Stralsund
MDG 906 1990-6 (Hybrid-SACD)

Musica Baltica 1: Kantaten des Barock aus Danzig
Goldberg Vocal Ensemble;
Goldberg Baroque Ensemble
MDG 902 1989-6 (Hybrid-SACD)